

Soziale Stadt Bund-Länder- Städtebauförderung

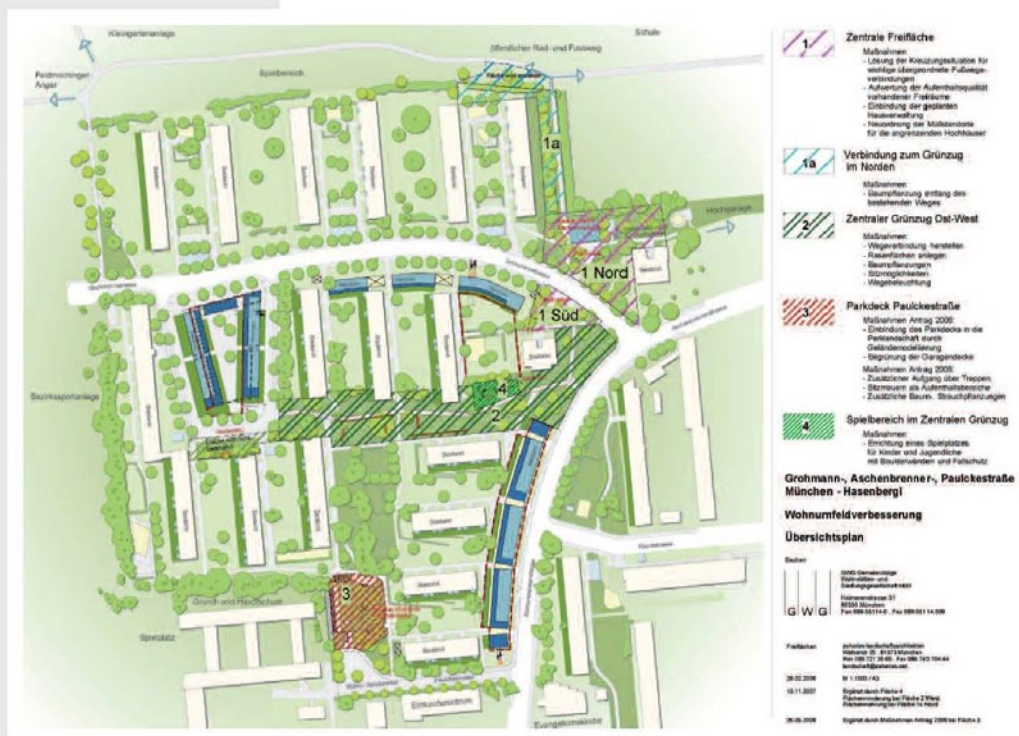
Rahmenbedingungen

Bereits im Vorgriff auf die geplanten Ergänzungsbauten an der Grohmann- und Aschenbrennerstraße sollte hier eine Aufwertung der Freiräume stattfinden – damit auch eng verbunden, zur Imageverbesserung Hasenbergl beige- tragen werden.

Das Ziel war die Steigerung der Aufenthaltsqualität im Wohnumfeld durch freundliche, zum Verweilen einladende Außenanlagen, die Schaffung neuer und die Aufwertung vorhandener Wegebeziehungen und somit die Neugestaltung der gesamten Freiflächen. Die Wohnhöfe wurden im Zuge der Modernisierung der Bestandsbauten von der GWG bereits neu umgebaut. Die zwischen den Wohnhöfen gelegenen, breiten Grünflächen sind bei dieser Planung zu Gunsten der Öffentlichkeit neu gestaltet worden. Das Wegesystem ist ergänzt und differenziert worden.



Zentraler Bereich – Blick zur Hausverwaltung der GWG



Freiraumplan Wohnumfeldverbesserung

Konzept

Im zentralen Bereich an der Aschenbrenner-/Ecke Grohmannstraße, schon bisher ein wichtiger Knotenpunkt und Verteiler zur angrenzenden Siedlung, entstand ein großzügiger, durchlässiger Wohnplatz mit Sitzmöglichkeiten unter Bäumen. Der Weg vom Norden wird durch neue Baumpflanzungen aufgewertet und schafft die Verbindung zur angrenzenden Heidelandschaft. Hier im kommunikativen Zentrum ist auch die neue Hausverwaltung der GWG angesiedelt.

Der zentrale Grünzug in Ost-West-Richtung wurde neu gestaltet und die zuvor getrennten Bereiche stärker verbunden. Dies bedeutet eine qualitative Aufwertung der vorhandenen reinen Rasenflächen zu neuen, besser strukturierten, großzügigen, reich bepflanzten Spiel- und Aufenthaltsbereichen für die Bewohner und eine deutliche Gliederung zwischen privaten und halböffentlichen Bereichen.

Neben bestehenden Spielplätzen wurde hier eine attraktive Kletterwand für Kinder und Jugendliche eingerichtet, neue Sitzmöglichkeiten geschaffen und die Beleuchtung des Wegesystems ergänzt.

Der Grünzug bildet nun das Rückgrat in Ost-West-Richtung für die blockinternen Grünflächen. Der neue Fußweg verbindet zudem, über die Grohmannstraße hinweg, die Parkanlagen hier im nördlichen Teil mit den Grünflächen südlich der Kienestrasse.



Zentraler Grünzug Ost-West



Kletterwände im zentralen Bereich an der Aschenbrennerstraße



Zentraler Grünzug West-Ost-Richtung